

The way i like

Von cindy-18

Kapitel 4: Kapitel 4

(meine Kommentare)
[Gedanken Sprache]
{normale Gedanken}
„ Gespräche“

Kapitel 4

Kurzer Rückblick

Kagome hatte ihre Ausbildung zur Miko schon einen Monat lang beendet sie rettete Rin und trifft auf Sesshomaru der sie fragte:

Dann fragte er mit eiskalter monotonischer Stimme: „Weib warum bist du nicht bei meinem Lästigen Halbbruder?!“ denn er war ziemlich neugierig auf ihre Antwort das ließ er sich aber nicht anmerken. Kagome antwortete ihm mit tonloser gleichgültiger Stimme: „Tut mir Leid Sesshomaru sama das geht euch nichts an!“

Bei Kagome und Sesshomaru

Sesshomaru war ziemlich wütend und irritiert von der gleichgültigen und tonlosen Stimme Kagomes nun fragte er sich noch mehr was sein dummer und nutzloser Halbbruder mit dieser Miko gemacht hat. Gerade wollte er Kagome an einen Baum heften und sie bedrohen damit er endlich eine Antwort auf seine Frage bekommt als ihn die kindlich und naive Stimme Rins die ihn fragte: „Kann Kagome sama nicht mit uns kommen sie ist doch auch ganz allein?“ davon abhielt. Kagome war verwirrt über die Frage des kleinen Mädchens denn hatte sie genau gemerkt das Sesshomaru sie gerade bedrohen wollte nun dachte sie {wie naiv doch dieses kleine unschuldige Mädchen war}weiter konnte sie nicht über die Naivität des Kleinen Mädchen nachdenken denn schon fragt sie dieses naive Mädchen Kagome: „Möchtest du mit uns mit kommen dann hab ich endlich eine richtige Freundin.“

Darauf antwortete sie emotionslos: „Ich würde mitkommen wenn dein ehrenwerter Meister nichts dagegen hat!“

Rin sah mit großen braunen Augen ihren Meister Sesshomaru an sie wollte unbedingt das Kagome mit ihnen kommt denn, sie mochte sie und sie hatte gemerkt wie einsam sie war äußerlich zeigte sie zwar keine Gefühle doch konnte sie wie nur sehr wenige Menschen durch die aufgesetzte Maske Kagomes und Sesshomarus sehen. Als Rin ihn aus ihren großen bittenden Augen ansah drehte er sich um und ging in den Wald. Zurück ließ er eine kleine glückliche Rin ,denn diese wusste genau wenn Sesshomaru antwortete heißt das Ja .nun nahm die kleine Kagomes Hand und zog sie mit und erklärte dabei wenn Sesshomaru sama nicht antwortet heißt das ja.Ahsitaka folgte

seiner Herrin die von dem kleinen Menschen Mädchen mittgezerrt wurde und beachtete den kleinen Krötenyokai gar nicht der wieder zu sich kam. Auch die beiden Mädchen hatten den Armen Jaken vollkommen vergessen so blieb diesem nichts anderes übrig als laut rufend hinter den dreien herzulaufen.

Bei Inuyasha und co

Währenddessen bei Inuyasha und den anderen.

Seit nun ein wenig mehr als einen Monat war die Gruppe von Inuyasha angeblich auf der Suche nach Naraku ohne eine Spur von ihm. Jedoch hörten sie immer öfters Gerüchte über eine sehr starke und wunderschön aber kalte Miko die die Leute vor Dämonen beschützt.

Da sie alle neugierig waren und die Hoffnung hatten in der mächtigen Miko Kagome zu finden jagten sie diesem Gerücht hinterher denn die Dorfbewohner hatten diese Miko immer mit langen schwarzen Haaren, braun Augen und einem selbstbewussten auftreten beschrieben.

Vor allem Inuyasha hatte wieder Hoffnung endlich Kagome zu finde die er nun schon länger als einen Monat sucht.

Sango und Miroku sowie auch Shippo hatten endlich kapiert das Inuyasha nach Kagome und nicht nach Naraku sucht.

.....
.....

Ob Inuyasha und co Kagome finden und was noch so zwischen Sessy und Kagome passiert erfahrt ihr vielleicht im nächsten Kapitel

Ich hoffe euch gefällt meine ff weiterhin so gut und hoffentlich hinterlasst ihr mir auch weiterhin Kommis :D